



IGV*

VERKETTUNG NEXT LEVEL

Intelligente Automationszellen mit **Logistik-Roboter** ermöglichen eine **autonome Produktion** in der Metallzerspanung.

* IGV
Intelligent
Guided
Vehicles

Produktions-Automatisierung, zukunftssicher und autonom



PRODUKTIVITÄTSSTEIGERUNG

Mannlos / Autonom

- ❖ Manuelle Materialtransporte oder Transporte mit herkömmlichen Elektrohubwagen oder Staplern entfallen zur Gänze
- ❖ Vollautomatischer Transport der Warenträger / Korbstapel zwischen den einzelnen Arbeitsschritten, Automationszellen und Werkzeugmaschinen
- ❖ Konstante Materialflussbewegungen, Reduzierung von Stillstandszeiten

- ✓ Kürzeste Transportwege durch Schwarmintelligenz
- ✓ Einfache Integration, schnelle Inbetriebnahme und volle Skalierbarkeit
- ✓ Uneingeschränkte Bewegungsfreiheit auf engstem Raum

Flexibel, dynamisch

- ❖ Manuelle Arbeitsplätze wie Kommissionieren, Messräume oder zentrale SPC- Messplätze können in den automatisierten Materialfluss miteingebunden werden.
- ❖ Mit der Automation des Materialtransportes durch IGV wird der Materialfluss beschleunigt. Prozesse werden optimiert und die Produktivität gesteigert.
- ❖ Flexible Puffer und Verbindung mit anderen Produktionsbereichen

VORTEILE AGILOX IGV

Unschlagbar flexibel und einfach in der Handhabung.
Ein Meilenstein in der Automatisierung von Zellenverkettungen.

Ladungsträger:

800 x 600mm oder
1200 x 800mm

Traglast:

1000kg

Positioniergenauigkeit:

+/-2 mm

Fahrkonzept:

4-fach Antrieb, omnidirektional

V- Max:

1,4 m/s

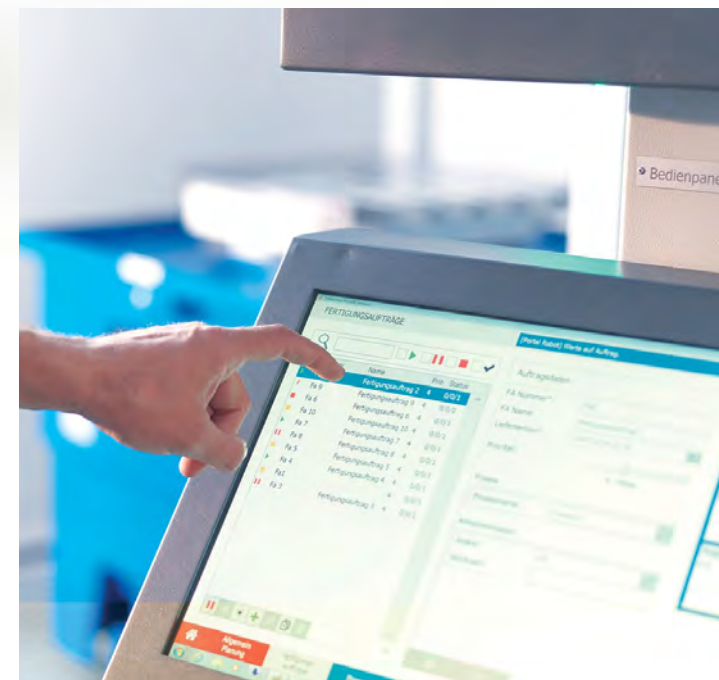


- Einfache Raumerfassung mittels 2D Laserscanner. Damit ist das System selbst für anspruchsvollste Produktionsumgebungen geeignet.
- Dynamische Transportzuweisung mittels künstlicher Intelligenz ohne zentralem IGV- Leitsystem
- Nur WLAN und Stromanschluss für Ladegerät erforderlich; keine zusätzlichen Magnetbänder, Reflektoren oder sonstiges.
- Inbetriebnahmezeit < 12 Stunden (1. Fahrzeug) / 15 Minuten jedes weitere IGV

SOFTWARE

Aufträge werden in der PROMOT Auftragssteuerung an einem zentralen Linien - PC erstellt, verwaltet und an das Flottenmanagement der IGV's übermittelt. Die Transportaufträge bzw. Arbeitsabfolgen können beliebig verändert werden.

Funktionen der PROMOT Auftragssteuerung



- Steuerung Materialfluss, Erstellung von Transportaufträgen
- Verwaltung der Werkstücke (Artikel, Belegung, Bearbeitungsstatus, Standort)
- Lagerplatzverwaltung vor und nach der Zelle sowie auf definierten Stellplätzen
- Kommunikation mit Flottenmanagement IGV und Automationszellen
- Festlegung von Ablaufstrategien wie z.B. FIFO, LIFO, usw.
- ERP und MES - Anbindung

PROMOT der Generalunternehmer

Von der Konzeptionierung, Layoutplanung bis zur Endabnahme bietet PROMOT eine umfassende, professionelle Projektbetreuung. Qualität und Know-how bilden dabei die Grundlage für eine erfolgreiche, kundenorientierte Abwicklung.

Wir stehen für eine intelligente, vollautomatische und betriebssichere Handhabung von Werkstücken, Paletten und Werkzeugen.

Unabhängig von Maschinentyp und Fabrikat bieten wir Ihnen immer die beste Lösung, perfekt angepasst an Ihre Fertigungs- und Materialfluss-Philosophie aus einer Hand.

Mehr als 5.000 realisierte Projekte sprechen eine deutliche Sprache, denn:

Ihr Erfolg ist unser Auftrag.



ANWENDUNGSBEISPIELE

Transport von Ladungsträgern (Bild oben)

Direkte Materialflussanbindung mit Übergabe von Einzelladungsträgern an Automationszellen. Die Ladungsträger werden dabei einzeln vom IGV an Standard Rollen- bzw. Kettenförderer übergeben.



Transport von Korbstapeln

Automatischer Transport der Korbstapel von Stapelzelle zu Stapelzelle. Der Korbstapel wird vom IGV direkt in die PROMOT Stapelzelle „Cellmaster“ beladen. Dazu wird der Cellmaster mit automatischen Schiebetüren und IGV Schnittstelle ausgerüstet.

Auch bestehende Cellmaster Anlagen können für die IGV Anbindung nachgerüstet werden.



PROMOT Automation GmbH

Erich-Weickl-Straße 1,
4661 Roitham am Traunfall,
ÖSTERREICH

Tel.: +43 7613 8300-0,
Fax: +43 7613 8300-100
Email: office@promot.at

www.promot-automation.com